



INFOBRIEF FLEISCH UND FLEISCHWAREN



INHALT

Editorial	1
Lebensmitteleinzelhandel	1
Marketing	2
Nachhaltigkeit	2
Internationale Zusammenarbeit	3
Zusatzkontrollen	3
Tiertransport	4
Systempartner und Märkte	4
Kurz & Aktuell	4

EDITORIAL

Liebe Leserinnen und Leser,

unter dem Motto „Trusted Food: Verbrauchertrauen stärkt Absatz“ öffnet in diesem Jahr die Fachausstellung InterMeat in Düsseldorf ihre Pforten. Vom 12. bis 15. September 2010 ist die Leitmesse der Fleischwirtschaft die zentrale Drehscheibe für Experten aus dem In- und Ausland. Hier treffen sich die Top-Entscheider aus Handel und Produktion zum intensiven Informationsaustausch.



Diese Kommunikationsplattform nutzt auch QS: Wir präsentieren uns in **Halle 16 Stand B51** und geben Ihnen einen Überblick, welche Rolle die Qualitätssicherung für den internationalen Fleischsektor spielt: Vernetzung mit internati-

onalen Standards, Einbindung von Tiertransporteuren oder Marketingaktivitäten zum QS-Prüfzeichen – das Themenspektrum ist breit gefächert. Und: Egal ob Rind, Schwein oder Geflügel, die Präsenz von Fleisch und Wurstwaren mit QS-Prüfzeichen im Lebensmitteleinzelhandel ist massiv. Am Stand zeigen wir eine breite Auswahl von verfügbaren Produkten mit dem QS-Prüfzeichen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Sie schaffen es nicht zur InterMeat? Kein Problem: Ausführliche Informationen zu diesen und weiteren Themen lesen Sie auf den folgenden Seiten.

Ihr QS-Team

LEBENSMITTELEINZELHANDEL FLEISCH UND WURST IN DER LADENTHEKE: NICHT OHNE PRÜFZEICHEN

Nirgendwo in Europa wird die Diskussion um die Qualität und die Sicherheit von Lebensmitteln so intensiv geführt wie in Deutschland. Ein einfaches und klares Signal für sicher hergestellte Lebensmittel ist das QS-Prüfzeichen. Das Zeichen – für eine durchgängige Qualitätssicherung vom Landwirt bis zur Ladentheke – hat in den vergangenen Jahren nahezu alle Kühltheken im Lebensmitteleinzelhandel erobert. Das einprägsame Prüfzeichen signalisiert dem Verbraucher auf einen Blick: Hier kaufe ich zertifizierte Lebensmittelsicherheit.

Egal ob Rind, Schwein, Geflügel oder Wurstwaren – der Großteil des deutschen Lebensmitteleinzelhandels setzt bei Fleisch und Wurst längst auf QS. Kaum ein Handelsunternehmen stellt sich nicht dem QS-Prüfsystem. In 23.499 Geschäften des Lebensmittelhandels können Verbraucher Fleisch und Wurstwaren mit dem blauen Prüfzeichen kaufen.



Schweine- und Rindfleisch mit dem QS-Prüfzeichen haben bei Kaufland ihren festen Platz im Markt. Denn „der Mehrwert von Frischfleisch mit QS-Prüfzeichen ist für den Einzelhandel klar ersichtlich“, betont Burkhard Kallenbach, Geschäftsführer der Kaufland Fleischwaren SB GmbH.

„Wir legen großen Wert auf eine Qualitätssicherung, die alle Stufen der Produktion berücksichtigt. Dazu gehören neben dem

landwirtschaftlichen Erzeugerbetrieb auch die verwendeten Futtermittel und der Tiertransport.“ Bei seiner Eigenmarke Purland setzt Kaufland schon lange auf Schweinefleisch mit QS-Prüfzeichen. „Im Sinne einer lückenlosen Qualitätssicherung haben wir Anfang des Jahres auch unsere Purland Rindfleischspezialitäten auf QS umgestellt. Daneben bieten wir unseren Kunden das gesamte Hackfleisch-Sortiment in QS-zertifizierter Qualität“, erläutert Kallenbach.



Mit dieser konsequenten Qualitätssicherung setzt Kaufland ein deutliches Zeichen, denn dies entspricht genau dem, was der Kunde heute erwartet: qualitativ hochwertige Lebensmittel, zuverlässig und sicher produziert.

Fortsetzung auf Seite 2

Qualitätssicherung. Vom Landwirt bis zur Ladentheke.

Fortsetzung von Seite 1

Bei Schweine- und Geflügelfleisch ist das Prüfzeichen schon lange unübersehbar. Seit Jahresbeginn steigt sein Marktanteil nun auch bei Rindfleisch stark an. „Hier haben vor allem die Discounter den Ton angegeben“, berichtet Robert Römer, bei QS verantwortlich für die Betreuung der Handelspartner. Die zertifizierte Rohstoffbasis sichern 79.620 landwirtschaftliche Betriebe. Im Segment Rindfleisch ist es QS in den vergangenen Monaten gelungen, die Zahl der lieferberechtigten Betriebe entscheidend auszubauen: Seit Jahresbeginn sind 14.628 neue Betriebe mit Rinderhaltung im QS-System lieferberechtigt (siehe auch Seite 4).



MARKETING SERVICEANGEBOT DER QS QUALITÄT UND SICHERHEIT GMBH KOMMT AN

Große Anstrengungen werden bei den Marketingaktivitäten zum QS-Prüfzeichen unternommen. Für eine effektive Verbraucherkommunikation werden die Handelspartner von QS-Mitarbeitern gezielt und individuell in Ihren Marketingaktivitäten zum Prüfzeichen unterstützt. Und das Angebot wird rege angenommen. Vor allem bei Aktionen, aber auch in den Werbehilfzetteln werden das Prüfzeichen und Informationen zum QS-System regelmäßig berücksichtigt.

Immer mit eingebunden in die Marketingoffensive ist die neue Website www.qs-prüfsystem.de speziell für Verbraucher. Seit Juli am Start, bietet der Internetauftritt neben Informationen zum QS-System ein breites Serviceangebot rund um die Verwendung von frischen Lebensmitteln.

Haben Sie Interesse oder Fragen zum Serviceangebot? Kontaktieren Sie uns unter info@q-s.de



Ein zentraler Schwerpunkt der Aktivitäten liegt in der Steigerung der Beratungskompetenz der Mitarbeiter des Einzelhandels. Verschiedene Informationsmaterialien vermitteln zum Beispiel die wichtigsten Regeln für die tägliche Arbeitspraxis im Verkauf sowie Antworten auf die häufigsten Kundenfragen zum QS-Prüfzeichen.



NACHHALTIGKEIT ARBEITSGRUPPE FORMIERT – ERSTE SITZUNG NOCH IM SEPTEMBER

Das Thema Nachhaltigkeit bewegt die Lebensmittelbranche wie kein anderes. Im Fleischsektor setzen bereits eine Reihe von Unternehmen eigene Nachhaltigkeitsstrategien um. Doch was bislang fehlt, ist ein branchenweit einheitliches Verständnis beziehungsweise Vorgehen beim Thema Nachhaltigkeit. An dieser Stelle setzt die Arbeitsgruppe Nachhaltigkeit an, die sich nun auf QS-Initiative formiert hat.

Wie definiert man Nachhaltigkeit, wie weit reicht sie? Und besonders wichtig: Welche Aspekte sind für die am QS-System teilnehmenden Unternehmen wichtig und wie



können Sie umgesetzt werden? Konkrete und vor allem für alle Wirtschaftsbeteiligten einheitliche Abgrenzungen und Ableitungen sollen die Beteiligten der nun formierten Arbeitsgruppe finden.

„Das Interesse an einer aktiven Beteiligung auf Wirtschaftsseite war sehr groß“, freut sich Dr. Alexander Hinrichs, der die neue Arbeitsgruppe koordiniert. „Alle Bereiche von der Futtermittelwirtschaft bis zum Lebensmittelhandel sind mit ihren Fachleuten für Nachhaltigkeitsfragen in der Arbeitsgruppe vertreten“.

Ende September werden die Experten zum ersten Mal zusammenkommen und die Arbeit beginnen. Über die Zusammensetzung im Rahmen des Gremiums und die ersten Resultate werden wir in Kürze berichten.

INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT SICHERHEIT IM FLEISCHSEKTOR

„QS-System will sich stärker öffnen – Europäischer Standard als langfristiges Ziel“ schrieb die Lebensmittelzeitung im August 2003. Sieben Jahre später ist die damals formulierte Absicht längst gelebte Praxis. Über 19.000 ausländische Betriebe dürfen ihre Produkte in das QS-System liefern – ohne zusätzliche Doppelkontrollen.

QS konnte bis heute Standard- und Auditoranerkennungen mit zwölf Standardgebern aus sechs verschiedenen Ländern schließen. Vor allem die aktive Beteiligung in der European Meat Alliance (EMA), einem Zusammenschluss der führenden europäischen Qualitätssicherungssysteme sowie Unternehmen des Lebensmittel Einzelhandels, hat hierzu beigetragen. Die im Rahmen der EMA erarbeiteten Kriterien bilden die Grundlage für den Abschluss gegenseitiger Auditoranerkennungen zwischen ihren Mitgliedern. Abgeschlossen ist die Arbeit noch lange nicht: Im Umgang mit aktuellen Themen wie dem Tierschutz ist der grenzüberschreitende Austausch wichtiger denn je.

Gegenseitige Auditoranerkennung (Stand Mai 2010)

Futtermittel		
Land	Vertragspartner	System/Standard
Belgien	Ovocom Bemefa v.z.w.	Ovocom-GMP
Niederlande	GMP+ International	FSA GMP+ B1
Österreich	Agrarmarkt Austria Marketing GesmbH (AMA)	Pastus®
Großbritannien	Agricultural Industries Confederation Ltd. (AIC)	UFAS/Femas/TASCC
Frankreich	Qualimat Transport	Qualimat Transport
Schwein		
Land	Vertragspartner	System/Standard
Belgien	Belpork v.z.w.	Certus
Belgien	Codiplan v.z.w.	CodiplanPlus
Dänemark	Danish Agriculture & Food COUNCIL (DAFC)	QSG
Niederlande	Centrum voor Bedrijfsdiensten B.V. (CBD)	IKB Varkens
Niederlande	De Groene Belangenbehartiger B.V.	IKB Nederland Varkens

! Auskunft über Einzelheiten zur Anerkennung gegenseitiger Standards finden Sie unter: www.q-s.de/leitfaeden-und-checklisten/.



Beispiel Schweinefleisch: Ohne internationale Vernetzung geht es nicht

- Deutschland rangiert in der Produktion von Schweinefleisch nach China und den USA auf Platz drei. Im Jahr 2009 gingen weltweit über 2 Mio Tonnen Schweinefleisch in den Export.
- Im laufenden Jahr werden voraussichtlich 10 Mio Ferkel schwerpunktmäßig aus den Niederlanden und Dänemark nach Deutschland importiert (Quelle AMJ).
- Zwar wird ein Großteil des Futtermittelbedarfs (rund 85 Prozent) durch die inländische Erzeugung gedeckt, bei einem Teil der Rohware, besonders bei eiweißhaltigen Produkten, wie zum Beispiel Soja, geht es jedoch nicht ohne Importe (zum Beispiel aus Übersee).

Deutsches Schweinefleisch für China: Unternehmen mit Importzulassung profitieren von QS-Teilnahme

Einen wichtigen Schritt in Richtung der (Wieder-) Öffnung des chinesischen Marktes taten Mitte Juli vier deutsche Unternehmen. Sie sind die Ersten, die wieder direkt Schweinefleisch in die Volksrepublik China exportieren dürfen. Um die entsprechende Zulassung zu erlangen, mussten sich die Unternehmen einem intensiven Audit durch chinesische Veterinärexperten unterziehen. Dabei profitierten die erfolgreichen Unternehmen nicht zuletzt von ihrer Teilnahme am QS-System QS-System. Denn viele der überprüften Kriterien,

wie beispielsweise der Hygienestatus über die gesamte Prozesskette und der Umgang mit dem Produkt von der Schlachtung bis zur Verpackung, sind gleichzeitig auch zentrale Basisanforderungen im QS-System. Auf ausdrücklichen Wunsch Chinas wird vorerst nur Fleisch von Tieren geliefert, die ausschließlich in Deutschland geboren, aufgewachsen und gemästet wurden. „Ich werte das als Zeichen für die Anerkennung des hohen deutschen Qualitätsstandards“, sagt Dr. Gerd Müller, Parlamentarischer Staatssekretär und Exportbeauftragter des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BMELV).



ZUSATZKONTROLLEN BETRIEBE AUF DEM PRÜFSTAND

Die Systempartner im In- und Ausland arbeiten zuverlässig und die QS-Anforderungen werden auch zwischen den regulären Systemaudits eingehalten.

Das ist das Ergebnis von über 600 Zusatzkontrollen, die im vergangenen Jahr durchgeführt wurden. Doch auch in diesem Jahr heißt es für die Systempartner, sich nicht auf den erworbenen Lorbeer auszuruhen. Kontrollen außerhalb des Prüfintervalls geben Auskunft über die Funktionsfähigkeit des Systems.

Deshalb werden sie von QS jährlich durchgeführt. So werden erneut in den Monaten September bis Oktober 2010 ergänzende Stichprobenaudits bei den in- und ausländischen Systempartnern durchgeführt.

Die Auswahl der Stichprobenbetriebe erfolgt überwiegend zufällig, ein Teil der Stichproben wird risikoorientiert bestimmt. Das bedeutet, es wird in den Betrieben verstärkt kontrolliert, in denen es auffällige Beanstandungen gab.

Rückverfolgbarkeit: Schnell und zuverlässig

Woher kommt die Ware? Schnelle Reaktionszeiten bei der Rückverfolgbarkeit sind unverzichtbar, wenn es darum geht, im Ereignisfall souverän zu agieren. Dass sie es können, haben zwölf Schlacht- und Zerlegebetriebe in einer aktuellen Zusatzuntersuchung bewiesen. Der Großteil der kontrollierten Betriebe konnte schnell und eindeutig seine Lieferanten nachweisen und damit den Warenfluss lückenlos dokumentieren. Ein Schlachtbetrieb konnte die Anforderungen nicht erfüllen, gegen ihn wurde ein Sanktionsverfahren eingeleitet.

TIERTRANSPORT DER COUNTDOWN LÄUFT – ÜBER 560 TRANSPORTEURE SIND BEREITS ZERTIFIZIERT

Die Zertifizierung der Tiertransporteure im QS-System schreitet gut voran. Über 560 Tiertransportunternehmen haben sich bereits zertifizieren lassen. Ein Großteil der bedeutenden Tiertransportunternehmen gehört damit bereits heute dem QS-System an. Doch auch wenn die derzeitige Teilnahmebereitschaft groß ist und die neuen Systempartner mit guten Ergebnissen überzeugen – alle Unternehmen sind noch nicht dabei. Und der Countdown zur verpflichtenden Teilnahme zum 1. Januar 2011 läuft. Nur zertifizierte Unternehmen dürfen dann noch Transporte für Systempartner durchführen. Daher richtet sich

das gesamte Engagement in den letzten Monaten dieses Jahres auf die noch verbleibenden Tiertransporteure, um diese für eine Teilnahme am QS-System zu gewinnen. Interessierte Unternehmen sollten sich beeilen: Aktuell findet eine Reihe von Infoveranstaltungen mit anschließender Auditierung statt. Weitere Informationen zu den Terminen erhalten Sie bei den jeweiligen QS-zugelassenen Bündlern. Die Liste der für den Tiertransport zugelassenen Bündlern finden Sie auf unserer Website. Alle relevanten Vorgaben beinhaltet der Leitfaden Tiertransport unter www.q-s.de/leitfaeden-und-checklisten.



SYSTEMPARTNER UND MÄRKTE DIE AKTUELLEN SYSTEMPARTNERZAHLEN

Trotz Hitzewelle und Sommerloch – die Systempartnerzahlen steigen. In der Systemkette Fleisch und Fleischwaren zählt das QS-System mittlerweile 107.500 Teilnehmer. Davon stammen allein knapp 9.400 Systempartner aus dem Ausland. Dazu zählen 9.865 landwirtschaftliche Betriebe, die aufgrund der Anerkennung des belgischen Certus-Systems und des dänischen QSG-Systems lieferberechtigt für Schweine sind.

Aber auch in Deutschland ist die Tendenz positiv. Seit Anfang 2010 sind fast 400 schweinehaltende Betriebe dem QS-System beigetreten. Die größten Zuwächse auf der Stufe Landwirtschaft sind aber nach wie vor im Bereich der Rinderhaltung zu verzeichnen. Seit Jahresbeginn sind über 14.600 lieferberechtigte Betriebe dazukommen.

Stufe	Insgesamt	davon Ausland
Futtermittel	107.439	9.408
- Einzelfuttermittel	1.203	106
- Mischfuttermittel	701	261
- Fahrbare Mahl-/Mischanlagen	538	7
- Handel, Transport, Lagerung	604	33
Landwirtschaft	79.620	8.627
- Rinderhaltung ¹	30.246	9
- Schweinehaltung ²	45.727	7.271
- Geflügelhaltung	3.647	1.347
Tiertransport	563	3
Schlachtung/Zerlegung	432	43
Verarbeitung	279	12
Lebensmitteleinzelhandel³	23.499	316

¹ Zusätzlich lieferberechtigt für Schlachtkühe: 25.838 Betriebe über QM-Milch-Auditierung

² Zusätzlich lieferberechtigt auf Basis von Systemanerkennungen: 7.768 Betriebe QSG (DK) und 2.097 Betriebe Certus (B);

³ Inklusive 140 Betriebe Fleischgroßhandel

+++ KURZ UND AKTUELL +++ KURZ UND AKTUELL +++ KURZ UND AKTUELL +++ KURZ UND AKTUELL +

Praxisnähe ist das A und O QS unterstützt „Nachwuchs“

Für die bessere Verständlichkeit der Theorie sind aktuelle Beispiele aus der Praxis das A und O einer jeden Ausbildung. Im September wird QS sich daher erneut im Lehrprogramm der Bundesfachschule Vieh und Fleisch in Münchweiler einbringen und beim Lehrgang zum Groß- und Außenhandelskaufmann den Themenblock Qualitätssicherung durchführen.

EU-Agrarpolitik: QS setzt sich für einheitliches Niveau der Qualitätssicherung ein

Für eine transparente und für alle Marktteilnehmer nachvollziehbare Qualitätssicherung bringt sich QS aktiv in die Gestaltung der gemeinsamen Agrarpolitik der EU (GAP) ein. Im Juli 2010 übernahm Dr. Hermann-Josef Nienhoff, QS-Geschäftsführer, auf einer Konferenz zum

Thema „Die GAP nach 2013“ die Leitung eines Workshops zum Thema „Qualität, Vielfalt, Gesundheit“. Dr. Nienhoff vertritt zudem den Deutschen Bauernverband in der Beratungsgruppe „Qualität der Agrarerzeugung“ der Europäischen Kommission.

Futtermittel: Suchfunktion in Softwareplattform optimiert

Ist die Mischanlage lieferberechtigt? Welche Spediteure sind in meiner Region zugelassen? Diese Fragen lassen sich nun mit wenigen Klicks in der QS-Softwareplattform schnell und einfach beantworten. Mit der Optimierung der Suchfunktion in der Datenbank ist ab sofort eine branchenspezifische Suche von lieferberechtigten Unternehmen möglich. Dies erleichtert die Lieferanten- und Dienstleistungsauswahl der Unternehmen – schnell und tagesaktuell.

Landwirtschaftliches Hauptfest

Unter dem Motto „Entdeck' den Bauern in dir“ erfahren Besucher des Landwirtschaftlichen Hauptfestes in Stuttgart vom 25. September bis 03. Oktober 2010 alles rund um die Landwirtschaft. Gemeinsam mit den Bündlern QS BW und der Viehzentrale Südwest ist auch QS dabei. Am Gemeinschaftsstand stehen wir für alle Fragen rund um die Qualitätssicherung zur Verfügung, in [Halle 1, Platz 4-6](#).

IMPRESSUM

QS Qualität und Sicherheit GmbH

Dr. Hermann-Josef Nienhoff (verantwortlich)

Schedestraße 1-3, 53113 Bonn

Telefon: +49 (0) 228 35068-0

Telefax: +49 (0) 228 35068-10

E-Mail: info@q-s.de

Internet: www.q-s.de